

# mit zusammen **Bürgern** e.v.

## 3. Pressefrühstück des Vereins Zusammen mit Bürgern e.V. am 14.10.2010

### Schulden-Tsunami in der Stadt Rodgau

Sehr geehrte Pressevertreter,

Sie haben auch heute wieder den Weg zu unserem inzwischen dritten Pressefrühstück gefunden. Dafür danken wir als CSG und ZmB sehr herzlich.

Nach unserer letzten Mitgliederversammlung steht nun fest, dass wir mit 41 Kandidatinnen und Kandidaten zur Kommunalwahl im nächsten Jahr im März antreten werden. Wir sind ein eigenständiger Verein, der sich zusammen mit der CSG auf die Übernahme von Verantwortung im Stadtparlament vorbereitet. Unsere Kandidaten sind Frauen und Männer unterschiedlichen Alters. Sie werden ihre persönliche Lebenserfahrung, ihr berufliches Wissen und soziale Kompetenz in ihre Arbeit für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Rodgau einbringen. In Gesprächen mit Bürgerinnen und Bürgern erhielten wir durchweg positive Rückmeldungen zu unserer Kandidatenliste.

ZmB möchte den Bürgerinnen und Bürgern mit seiner Einschätzung der politischen Lage und der Unverantwortlichkeit des derzeitigen Konsolidierungshaushaltes deutlich machen, dass sie eine bürgerliche Stimme in Rodgau haben. Die Kandidaten von ZmB haben nicht vor, das Parlament für das Erreichen von Eigeninteressen zu instrumentalisieren. Sie wollen frei von Partikular- und Parteiinteressen mitarbeiten und nicht ihr parlamentarisches Schuldensüppchen auf dem Herd der ahnungslosen Bürger kochen. Unsere Glaubwürdigkeit hängt daran, dass wir das tun, was wir sagen. Wir fordern bereits heute, noch vor unserem Einzug ins Parlament

- sofortige Transparenz in Vorlagen im Parlament, ob ein politischer oder ein sachlicher Hintergrund vorliegt !
- Schluss mit dem Personalgeschacher auf dem Rücken der Bürgerinnen und Bürger
- Abschaffung der hauptamtlichen Stadträte
- Ausstattung der ehrenamtlichen Magistratsmitglieder mit mehr Verantwortung
- Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger in Form von Bürgerversammlungen
- Eindeutiges Bekenntnis des Bürgermeisters zu seiner Sparverpflichtung !
- Stärkung der Verwaltung
- Schluss mit dem üblichen Gutachtertourismus zu Lasten der Stadtkasse
- Keine finanzielle Belastung der Bürger durch die Hintertür (Steueranhebungen, Gebühren etc.)
- Sofortige Beschlusslage zur Abschaffung der Ortsbeiräte (ZmB stellt daher keine Kandidaten)
- Einsetzen von Stadtteilberatern durch interfraktionelle Absprachen
- Verkleinerung des Parlamentes laut Vorschlag vom Bund der Steuerzahler
- Reduzierung der Aufwandsentschädigungen

Bisher können wir nicht erkennen, dass wesentliche Veränderungen in der Ägide Hoffmann dazu beigetragen hätten, die finanzielle Situation der Stadt Rodgau zu verbessern. Der Konsolidierungshaushalt ist eine Fortschreibung des finanziellen Desasters welches wie ein „Schulden-Tsunami“ über die Stadt hereingebrochen ist. Man hat es von Seiten des Bürgermeisters versäumt , alle gesellschaftlichen Gruppen an einen Tisch zu holen, um ihnen mitzuteilen, dass für die Dauer der nächsten Jahre kein Spielraum mehr vorhanden ist in Sachen finanzieller Freigiebigkeit. Den Bürgern muss reiner Wein eingeschenkt werden über die wahre finanzielle Situation der Stadt. Derzeit steigen die Schulden der Stadt jährlich um ca. 10 Mio. € . Schuldenerhöhung ist für die nächsten Jahre so gut wie gesetzmäßig, da von keiner Zinssenkung, sondern einer Zinserhöhung auszugehen ist. Wir haben nicht das Recht, die finanzielle Handlungsfreiheit unserer Kinder weiter einzuschränken. Mit dem Verweis auf frühere Verhaltensweisen wird man den aktuellen Problemen der Gemeinde nicht einmal ansatzweise gerecht !

Auch aus diesem Grund bewerben wir uns für die nächste Kommunalwahl als bürgerliche Mitte Rodgaus. Wir sind offen für alle Bürger, denen das Wohl der Gemeinde und nicht die jeweilige politische Einordnung der verschiedenen Meinungsgruppen wichtig ist, sondern die sich pragmatisch in einer ideologiefreien Zone wiederfinden möchten, die es ihnen gestattet, ausschließlich das Wohl der Stadt Rodgau und ihrer Bürgerinnen und Bürger im Auge zu behalten .

Wir dürfen an dieser Stelle auf unseren Abend mit dem Vertreter des Bundes der Steuerzahler hinweisen. Er findet statt am 28. Oktober 2010 um 19 : 30 Uhr im Consult-Center, Philipp-Reis-Str. 7, Rodgau-Jügesheim .

Wir bedanken uns an dieser Stelle für Ihr Interesse an unserer Arbeit und laden Sie ganz herzlich zu diesem, sicher auch für Sie informativen Abend ein.

Herr Schad vom Steuerzahlerbund wird sich dezidiert mit dem Konsolidierungshaushalt der Stadt Rodgau von 2010 auseinandersetzen.

Klaus Möller  
Pressesprecher  
Zusammen mit Bürgern e.V.